

Hiroshima und Nagasaki mahnen – Beitritt zum UN-Atomwaffenverbot jetzt!

Vor 75 Jahren, am 6. und 9. August 1945 wurden die Atombomben auf Hiroshima und Nagasaki abgeworfen. 65.000 Menschen verdampften und verbrannten auf der Stelle, bis zum Ende des Jahres starben mehr als 200.000. Diese Opfer mahnen uns, die katastrophalen humanitären Folgen von Atomwaffen zu erkennen und für eine Welt ohne Atomwaffen einzustehen!

Heute bedrohen uns weltweit noch immer mehr als 13.000 Nuklearwaffen! Die Atommächte planen, Milliardensummen in die Aufrüstung ihrer Arsenale zu investieren – alleine 2019 gaben sie 73 Milliarden US-Dollar für Atomwaffen aus. Auch in Deutschland sollen neue Trägerflugzeuge für die Atombomben in Büchel angeschafft werden. Damit würde die nukleare Teilhabe Deutschlands für die kommenden Jahrzehnte festgeschrieben.

Wir fordern die deutsche Bundesregierung auf:

- keine neuen Kampfflugzeuge für einen Atomwaffeneinsatz zu beschaffen
- die in Büchel gelagerten Atomwaffen unverzüglich abzuziehen
- alle Atomwaffen aufgrund der katastrophalen humanitären Folgen ihres Einsatzes zu ächten
- den Atomwaffenverbotsvertrag der Vereinten Nationen zu unterzeichnen und zu ratifizieren.

Dies ist eine gemeinsame Aktion der Friedenswerkstatt Mutlangen e.V. und der Gmünder terre des hommes-Gruppe.

Nähere Infos unter: 0 71 71 / 7 11 62

UnterzeichnerInnen: Charlotte u. Jürgen Barthel, Spraitbach · W. Bartle-Rettenmaier, GD · Silvia Bopp, GD · Inge u. Rainer Eichbauer, GD · Uwe Glund, Schorndorf · Dr. med. Wolfgang Hahn, GD · Markus Hirsch, GD · Hans Lasermann, Mutlangen · Gertrud Kolbe-Lipp u. Konstantin Lipp, Heubach · Architekt Charly Miller, GD · Angelica u. Joachim Müller, GD · Benno Müller, Ellwangen · Norbert Müller u. Waltraud Müller-Rettenmaier, GD · Volker Nick, Mutlangen · Dr. jur. Wolfram Rhode-Liebenau, München · Christa Schmaus, Mutlangen · Franz u. Helga Sickert, Mutlangen · Paul u. Marianne Späh, Lorch · Prof. Dr. Hans-Christian Thalmann u. Heike Langenbucher, Möggingen · Dr. med. Helmut Zehender, GD · Albrecht Zeller u. Anita Siegfried-Zeller, GD